

BALLUFF



NACHHALTIGES
WIRTSCHAFTEN



WIN-CHARTA ZIELKOZEPT

2024

BALLUFF GMBH



Inhaltsverzeichnis

1. Über uns.....	1
2. Die WIN-Charta	2
3. Unsere Schwerpunktthemen	3
4. Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen	5
Umweltbelange.....	5
Ökonomischer Mehrwert.....	7
5. Weitere Aktivitäten.....	8
Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden	8
Umweltbelange.....	9
Ökonomischer Mehrwert.....	9
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	10
Regionaler Mehrwert.....	10
6. Unser WIN!-Projekt: Bildungskooperation TECHNOlino	11
7. Kontaktinformationen	12
Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner	12
Impressum	12

1. Über uns

UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

Balluff ist führender Anbieter hochwertiger Sensor-, Identifikations- und Bildverarbeitungslösungen inklusive Netzwerktechnik und Software für alle Anforderungen in der Automatisierung. Seit über 100 Jahren familiengeführt, engagieren sich heute rund 3.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 37 Tochtergesellschaften mit Vertriebs-, Produktions- und Entwicklungsstandorten weltweit für Ihre Aufgabenstellungen. Gemeinsam mit unseren Vertretungen garantieren wir in 61 Ländern höchste Qualitätsstandards. Damit Sie immer das Beste für Ihren Erfolg bekommen.

Wir erbringen Spitzenleistungen für Ihre Wettbewerbsfähigkeit. Unsere konsequent digitale Ausrichtung ist der Motor des gemeinsamen Fortschritts, unser Innovationsgeist Ihr Erfolgsfaktor.

Wir leben unser Motto „innovating automation“ als agiler Weiter- und Neuentwickler und technologischer Vorreiter: In unseren strategischen Inkubations-programmen (SIPs) erarbeiten wir nach dem Lean Startup Prinzip neue zukunftsfähige Geschäftsmodelle. Auch der Austausch mit Verbänden, Hochschulen und Forschungseinrichtungen hilft uns dabei.

So und im engen Kontakt mit unseren Kunden schaffen wir innovative Branchenlösungen für die Welt der Automation. Dabei widmen wir uns nicht nur den klassischen Automationsbereichen, sondern auch der Entwicklung von Digitalisierungs- und IIoT-Anwendungen für eine digitale und vernetzte Welt.

Die Zukunft haben wir immer fest im Blick: Wir planen mit Weitblick, gehen sorgsam mit Ressourcen um und können Ihnen dadurch langfristige Perspektiven bieten.

Auf unsere Versprechen, unseren Einsatz und die Balluff Qualität können Sie sich verlassen, ganz im Sinne einer guten, erfolgreichen Partnerschaft. Dies können wir durch unsere langjährige Erfahrung als innovativer und erfahrener Hersteller garantieren. Unsere Weiterentwicklung im Bereich Innovation und Nachhaltigkeit verbessern wir „step by step“ und versuchen diese messbar und nachvollziehbar zu vermitteln.

2. Die WIN-Charta

BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

Leitsatz 01 – Menschenrechte und Rechte der Arbeitnehmenden: *"Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Wohlbefinden der Mitarbeitenden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitende als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft-handelt-nachhaltig.

3. Unsere Schwerpunktt Themen

KÜNFTIGE SCHWERPUNKTE UNSERER NACHHALTIGKEITSARBEIT

Im kommenden Jahr konzentrieren wir uns schwerpunktmäßig auf die folgenden Leitsätze der WIN-Charta:

- Leitsatz 5: Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*
- Leitsatz 7: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

-Leitsatz 5:

Die Themen Energie und Emissionen haben bei der Balluff GmbH einen hohen Stellenwert. Als Unternehmen, das sich auf die Entwicklung und Herstellung von Sensorik und Automatisierungslösungen spezialisiert hat, sind wir uns unserer Verantwortung gegenüber der Umwelt und den nachfolgenden Generationen bewusst. Wir sind der festen Überzeugung, dass nachhaltiges Handeln und der effiziente Umgang mit Energie wesentliche Bestandteile unserer Unternehmensethik sind.

Energieeffizienz hat bei Balluff höchste Priorität. Wir arbeiten kontinuierlich an der Optimierung unserer Produktionsprozesse und Produkte, um den Energieverbrauch zu senken und gleichzeitig die Leistung zu steigern. Dabei setzen wir auf innovative Technologien und umweltfreundliche Ansätze, um Ressourcen zu schonen und Emissionen zu minimieren. Durch den Einsatz von Automatisierung können auch unsere Kunden ressourcenschonend arbeiten. Durch Automatisierung können beispielsweise Maschinenstillstände reduziert und der Materialeinsatz optimiert werden.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 7:

Die Bedeutung von Unternehmenserfolg und Arbeitsplatzsicherung in der Region wird bei der Balluff GmbH insbesondere vor dem Hintergrund unserer langen Geschichte als Familienunternehmen betont. Seit über 100 Jahren sind wir ein fester Bestandteil der Wirtschaft und des Gemeinwesens in unserer Region. Diese historische Kontinuität stärkt unsere Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern und der Gesellschaft.

Der unternehmerische Erfolg ist von entscheidender Bedeutung, denn er bildet die Grundlage für das Wachstum und die Weiterentwicklung von Balluff. Ein erfolgreiches Unternehmen kann in Forschung und Entwicklung investieren, innovative Produkte entwickeln und in neue Märkte expandieren. Dies führt nicht nur zu einer Steigerung des Unternehmenswertes, sondern auch zu einer Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit. Mit den anstehenden Projekten wird nicht nur der Grundstein für weiteres Wachstum gelegt, sondern auch der Standort Neuhausen als Firmensitz bestätigt. Damit werden weiterhin Arbeitsplätze in der Region gesichert und neue geschaffen.

Insbesondere die Umsetzung einer modernen Arbeitswelt ist eine zentrale Säule der Unternehmensentwicklung. Umgesetzt wird dies unter anderem durch ein flächendeckendes „NEW WORK“ Konzept mit flexiblen und modernen Arbeitsplätzen, „Networking Kitchens“ und einem neuen Betriebsrestaurant. Im Rahmen des Neubaus der Hauptverwaltung in Neuhausen auf den Fildern wird dieses Konzept fortgeführt, um für die Mitarbeiter eine möglichst angenehme Arbeitsatmosphäre zu schaffen und den Austausch unter den Kollegen zu fördern.

4. Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen

Umweltbelange

Leitsatz 5: Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

WO STEHEN WIR?

Die aktuelle Energie- und Emissionssituation der Balluff GmbH ist ein Beispiel für unser Engagement für Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Im Jahr 2020 haben wir mit dem Bau eines Parkhauses mit Photovoltaikanlage und 20 Elektroladesäulen einen großen Schritt in Richtung Energieeffizienz und CO₂-Reduktion gemacht. Die Photovoltaikanlage versorgt alle Ladesäulen und einen Teil der Gebäude mit Strom. So werden Elektro- und Hybridfahrzeuge im Parkhaus ausschließlich durch Strom aus erneuerbaren Energien aufgeladen. Dies ist nur ein Beispiel für die wichtige Rolle, die die Themen Energie und Umwelt im täglichen Geschäft der Balluff GmbH spielen.

Des Weiteren werden die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Balluff GmbH zu den Themen Energie und Umwelt sensibilisiert. Durch online Schulungen werden wichtige Themen im Bereich Nachhaltigkeit vermittelt. So kann jeder Mitarbeiter innerhalb seines Einflussbereiches zur Reduzierung von Emissionen und Einsparung von Energie beitragen.

Darüber hinaus wurden im Rahmen des EntryLine-Portfolios bedeutende Fortschritte in Bezug auf Recycling und Verpackungsmaterialien erzielt. Diese Schritte sind ein wichtiger Teil unserer Bemühungen, die Umweltauswirkungen unserer Produkte und Verpackungen zu reduzieren und gleichzeitig ressourceneffiziente Lösungen zu entwickeln. Bisher wurde jeder Sensor einzeln in einer Plastiktüte verpackt. Für das EntryLine-Portfolio wurde dies auf eine Multiverpackung aus Karton umgestellt.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Durch die regelmäßige Erfassung des Emissionsausstoßes an allen Standorten weltweit soll ein durchgängige Datenbasis geschaffen werden. Auf Grundlage dieser Basis sollen Maßnahmen, welche zu einer Reduzierung des Emissionsausstoßes führen, umgesetzt werden.

An unserem Firmensitz in Neuhausen auf den Fildern laufen bereits Sanierungen an den Bestandgebäuden, welche zu einer höheren Energieeffizienz und einem geringeren Emissionsausstoß führen.

Des Weiteren wird die Strategie, beim Bau von neuen Gebäuden auf das Thema Nachhaltigkeit zu achten fortgesetzt. Künftig soll in allen neuen Gebäuden auf eine regenerative Art der Energieerzeugung gesetzt werden.

ZIELSETZUNG ZU UNSEREN SCHWERPUNKTTHEMEN

Der geplante Neubau in Backnang ist ein Beispiel für die konsequente Umsetzung von nachhaltigen Neubauten. Am Standort Backnang wird der Neubau mit einer Kombination aus Geothermie und Photovoltaik ausgestattet.

DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

- Regelmäßige Messung der Emissionskennzahlen aller Standorte weltweit
- Ableitung von Maßnahmen zur Reduktion des Emissionsausstoßes
- Ausweitung des EntryLine Portfolios

ZIELSETZUNG ZU UNSEREN SCHWERPUNKTTHEMEN

Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 7: Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

WO STEHEN WIR?

Mit rund 1.000 Mitarbeitern am Standort Neuhausen und Umgebung stellt die Balluff GmbH als mittelständisches Unternehmen bereits heute zahlreiche Arbeitsplätze in der Region. Die stetige Entwicklung des Unternehmens spiegelt sich nicht nur im dritten Rekordumsatzjahr in Folge wider, sondern auch in der steigenden Mitarbeiterzahl.

Als über 100 Jahre altes Familienunternehmen, das sich bis heute in Familienbesitz befindet, sind die Werte Beständigkeit und Sicherheit zentrale Aspekte der Unternehmenskultur.

Mit dem neuen Produktionsstandort in Mexiko wurde die internationale Aufstellung weiter verbessert, um in allen Regionen der Welt bestmöglich vertreten zu sein und möglichst belastbare und kurze Lieferketten für die Kunden zu etablieren.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Mit den Investitionen am Standort Neuhausen auf den Fildern wird dieser als Firmensitz bestätigt und für die Zukunft gestärkt.

Durch die Modernisierung der bestehenden Gebäude soll für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein Arbeitsplatz im Sinne von „New Work“ zur Verfügung gestellt werden. Die heute auf mehrere Standorte in Neuhausen und Umgebung verteilten Arbeitsplätze werden zukünftig auf dem Balluff Campus im Neubau und im sanierten Bestandsgebäude zusammengeführt. Dies stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl der gesamten Belegschaft und unterstützt die betrieblichen Abläufe und die Kommunikation. Darüber hinaus wird den Bedürfnissen der Mitarbeiter im Pandemiefall durch eine gute Mischung der Arbeitsformen Rechnung getragen.

Darüber hinaus wird den Bedürfnissen der Mitarbeiter nach einer Pandemie durch eine gute Mischung der Arbeitsformen Rechnung getragen.

Ein Großteil der Belegschaft empfindet diese Investitionen als große Wertschätzung. Aber auch die internationale Aufstellung im Bereich Logistik und Resilienz soll weiter verbessert werden, um den Unternehmenserfolg langfristig zu sichern.

DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

- Zahl der Mitarbeiter am Standort Neuhausen
- Umsatzwachstum
- Fluktuationsrate

5. Weitere Aktivitäten

Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

LEITSATZ 01 – MENSCHENRECHTE UND RECHTE DER ARBEITNEHMENDEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Auch in der Zukunft sollen alle Geschlechter gleich behandelt werden.
- Darüber hinaus wird auch in Zukunft auf einen respektvollen Umgang zwischen Kollegen und Vorgesetzten geachtet.

LEITSATZ 02 –WOHLBEFINDEN DER MITARBEITENDEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Jeder Mitarbeiter hat die Möglichkeit, ein Firmenfahrrad zu nutzen. Zusätzlich werden Ladestationen für die Fahrräder zur Verfügung gestellt.
- Die Mitarbeiter werden auch in Zukunft die Möglichkeit haben, mobil zu arbeiten. Auch im Bereich der Laborarbeit sollen zukünftig Lösungen mit „Labor to go“ angeboten werden. Ziel ist es, das New-Work-Konzept so weit wie möglich zu verbreiten.
- Für das neue Betriebsrestaurant, das im Rahmen des Neubaus des Hauptgebäudes entsteht, ist ein nachhaltiges Konzept geplant. Neben regionalen Produkten, einem breiten Angebot an veganen und vegetarischen Gerichten wird auch ein modernes Entsorgungskonzept für Speisereste umgesetzt.

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Weiterer Ausbau der Kundenzufriedenheitsumfragen.
- Eine umfassende Stakeholder-Analyse wird durchgeführt, um die Interessen der direkten und indirekten Stakeholder bestmöglich zu berücksichtigen.

Umweltbelange

LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Geplant ist im Bereich Verpackung weitere Ressourcen einzusparen. Dies soll mithilfe von Gruppenverpackungen umgesetzt werden.
- Das Entry Line Portfolio wird erweitert. Mit dem EntryLine Portfolio bringt Balluff eine neue Produktgeneration auf den Markt. Mit dem neuen EntryLine Portfolio werden erstmals bewusst Produkte ohne Vergussmasse angeboten. Großer Vorteil dieser Produkte ist, dass sie vollständig recyclebar sind.

LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Der neue Produktionsstandort in Mexiko soll ebenfalls nach dem Qualitätsmanagement ISO 9001 zertifiziert werden.
- Das Entry Line Portfolio wird erweitert. Mit dem EntryLine Portfolio bringt Balluff eine neue Produktgeneration auf den Markt. Mit dem neuen EntryLine Portfolio werden erstmals bewusst Produkte ohne Vergussmasse angeboten. Der Vorteil dieser Produkte ist, dass sie vollständig recyclebar sind.

Ökonomischer Mehrwert

LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Mit unserem SIP (Strategic Incubation Program) sollen auch in der Zukunft, neue Produkte und Innovationen entwickelt werden. 2023 ist mit dem CMTK das erste SIP in das Product Cluster Management übergegangen. Auch in Zukunft sollen weitere SIPs in das Normale Produktportfolio überführt werden.

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Bei größeren Entscheidungen und Investitionen soll der Nachhaltigkeitsaspekt eine zentrale Rolle spielen. Ein Beispiel hierfür sind geplante Bauvorhaben, bei denen durch die Einhaltung von Standards Fördermittel in Anspruch genommen werden können.
- Darüber hinaus wird bei Bauprojekten standardmäßig auf eine nachhaltige Energieerzeugung gesetzt.

LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Mit dem neuen Code of Conduct ist das Verhalten für alle Beteiligten bereits vorgegeben. Der nächste Schritt ist die Schulung und Sensibilisierung aller Mitarbeiter auf der Grundlage dieses Verhaltenskodex.

Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Lokale Einrichtungen wie der Ostertagshof (Begegnungsstätte, betreutes Wohnen und Kindertagesstätte) werden weiterhin unterstützt.
- Darüber hinaus setzen die Auszubildenden, wie im Projekt WIN beschrieben, weiterhin Projekte mit klarem Nachhaltigkeitsbezug um.

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Es werden weiterhin Schulungen für Mitarbeiter angeboten, um diese im Bereich der Nachhaltigkeit weiterzubilden. Diese Schulungen werden erweitert, um alle Bereiche der Nachhaltigkeit optimal abzudecken.
- Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, duale Studierende und Auszubildende erhalten zum Start bei Balluff einen Einblick in die Aktivitäten zum Thema Nachhaltigkeit bei Balluff.

UNSER WIN!-PROJEKT: BILDUNGSKOOPERATION TECHNOLINO

6. Unser WIN!-Projekt: Bildungskooperation TECHNolino

DIESES PROJEKT WOLLEN WIR UNTERSTÜTZEN

Die Balluff GmbH pflegt aktiv Bildungspartnerschaften, um schon bei Kindern das Interesse an Technik zu wecken. In Zusammenarbeit mit Kindergärten, Grundschulen und weiterführenden Schulen im Umkreis des Unternehmens bieten wir eine Reihe von interaktiven Projekten an.

Im Rahmen des TECHNolino-Programms für Kindergartenkinder führen unsere Auszubildenden mit ihnen spielerisch Experimente mit Zitronenbatterien und Magnetismus durch. Ergänzend dazu erhalten die Kinder eine Betriebsbesichtigung, bei der sie in unserer Azubiwerkstatt Experimente zum Thema Strom durchführen dürfen.

Für Grundschul Kinder bietet die Balluff GmbH die Aktion TECHNolinoPlus an. Die Drittklässler erhalten Unterrichtsstunden von Azubis in der Schule, während bei den Viertklässlern eine Betriebsbesichtigung mit anschließendem Bau eines Elektromotors auf dem Plan steht.

Darüber hinaus arbeiten wir mit weiterführenden Schulen zusammen. Die Aktivitäten mit den Jugendlichen umfassen Bewerbertraining, Betriebsbesichtigungen und die Unterstützung von Projekten. Jungen Menschen soll hier vor allem die berufliche Orientierung erleichtert werden.

Es liegt uns sehr am Herzen, die Neugier unseres Nachwuchses an Technik zu fördern und ihnen die Möglichkeit zu geben, unser Unternehmen durch die Programme näher kennenzulernen. Trotz des zusätzlichen Aufwands betrachten wir dies als eine wertvolle Investition in unsere Zukunft. Durch diese Kooperationen können wir Balluff als attraktiven Arbeitgeber bekannt machen, der von den Kindern und Jugendlichen später als potenzieller Arbeitgeber in Betracht gezogen wird.

Jedes Jahr nehmen etwa 150 Kinder und Jugendliche an unseren Programmen teil und zeigen jedes Mal großes Engagement und Begeisterung. Dies spricht für den Erfolg und die positive Resonanz unseres Projekts.

Wir sind zuversichtlich, dass unser Projekt einen nachhaltigen Beitrag zur Verwirklichung des Leitsatzes 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze leisten kann. Indem wir bereits in den frühen Lebensjahren der Kinder als Unternehmen präsent sind und durch den regelmäßigen Kontakt mit ihnen, kann die Bindung an das Unternehmen und die Identifikation mit dem Unternehmen gestärkt werden. Unser Ziel ist es, dieses Projekt in Zukunft weiter auszubauen und durch zusätzliche Kooperationen zu erweitern, damit wir unsere Bildungspartnerschaften weiter stärken können.

7. Kontaktinformationen

Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner

Yannik Heetel, Referent der Geschäftsführung mit dem Schwerpunkt Nachhaltigkeit, Balluff GmbH

yannik.heetel@balluff.de

Impressum

Herausgegeben am 15.02.24 von

Balluff GmbH

Schurwaldstraße 9

73765 Neuhausen auf den Fildern

Telefon: +497158 173-777

E-Mail: support.de@balluff.de

Internet: www.balluff.com

BALLUFF